



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SENDLINGERSTR.47  
80331 MÜNCHEN

An den  
Bezirksausschuss des 6. Stadtbezirk  
z.Hd Herrn M.Lutz  
Meindlstrasse 14  
81373 München

#### **Fraktion im Bezirksausschuss 6**

**Rene Kaiser**  
Fraktionssprecher

Lenggrieser Strasse 14  
81371 München

0176/218 164 91  
rene.kaiser@gmx.eu

München, 06. März 2017

### **Antrag: Schutz der Isar vor Silvesterböllerei Einschränkung der Silvesterböllerei im Stadtgebiet**

**Die Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen beantragen im Bezirksausschuss 6 Sendling:**

**Der Bezirksausschuss 6 möge beschließen:**

**Die Isar und ihr Hochwasserbett sowie die Isarbrücken und die Isarparallele werden künftig vor geräuschintensivem Silvesterfeuerwerk (Raketen, Böller und Böllerbatterien) geschützt.**

#### **Begründung**

Der weitläufig renaturierte „Grüngürtel Isar“ durchzieht die ganze Stadt und stellt nicht nur ein Naherholungsgebiet für Münchnerinnen und Münchner dar, sondern auch einen Rückzugsort für Wildtiere. Er ist in weiten Teilen Landschaftsschutzgebiet und FFH-Gebiet.

Die Isar ist daher, nicht nur im Bezirk 6, besonders schützenswert, sie wird aktuell jedoch durch Silvesterlärm und den damit zusammenhängenden Müll in besonderem Maße geschädigt.

Isar und Hochwasserbett sind durch beeinträchtigte Möglichkeiten der Reinigung teils wochen- und monatelang sichtbar verunreinigt. Niederschläge spülen pyrotechnische Reststoffe in Boden und Wasser. Glasscherben stellen eine Gefahr für Kinder und Tiere dar.

In der Stadt München gibt es aktuell, mit Ausnahme von z.B. Kliniken, keinerlei Beschränkungen, während aus vielerlei Gründen weltweit immer mehr Länder und Kommunen teilweise oder in Gänze Feuerwerksverbote aussprechen. Wir sind der Meinung, dass feuerwerksfreie Bereiche in München überfällig sind und die Isarbereiche hier aus den

genannten Gründen als erste Gebiete künftig von Feuerwerk verschont werden sollten.

Die Isarbrücken sind ebenfalls in die zu verschonenden Bereiche einzubinden, auch um die Sicherheit der Menschen zu gewährleisten, die zwar im Freien, aber ohne laute Pyrotechnik, ohne dichte Feinstaubwolke und ohne Verletzungsrisiko ins neue Jahr feiern möchten.

Neben dem positiven Effekt für Mensch und Natur wird es sicher auch eine Kostenersparnis bei der Reinigung geben.



**Rene Kaiser**  
**Fraktionssprecher Bündnis90 / Die Grünen**  
**Mitglied im Bezirksausschuss Sendling**

**Diese Initiative wird unterstützt:**

Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Bezirksausschuss 6 Sendling